Notizen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **52 (1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Notizen

Deutsche Frauen trinken mehr

Die Deutschen sind mit 12 Liter reinen Alkohols pro Kopf der Bevölkerung Spitzenreiter in Sachen Alkoholkonsum. Seit 1984 steigern die Frauen den Konsum von alkoholischen Getränken kontinuierlich und zwar sowohl in den alten wie in den neuen Bundesländern. Frauen der oberen Sozialschicht trinken im Durchschnitt 50% mehr Alkohol als Frauen unterer Sozialschichten.

Quelle: Verbraucherdienst 41 6/96

Iris Kräutli weiss Bescheid!

Iris Kräutli, allbekannte langjährige Präsidentin der Zürcher Frauenzentrale, ist seit kurzem freischaffende Kursleiterin. Ihr Schwerpunkt: Vereins- und Verbandsarbeit.

Auskünfte und Programme:
Iris Kräutli, Kleindorfstr. 12 d,
8707 Uetikon am See.
Tel: 01 920 14 12, Fax: 01 920 23 09

Gleichstellungsbüros - ein Kurzprotrait

Die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten haben gemeinsam eine handliche Broschüre veröffentlicht: "Die Gleichstellungsbüros stellen sich vor". Leicht verständlich erklären sie darin, was ein Gleichstellungsbüro tut, wie die einzelnen Stellen zusammenarbeiten und welche Zukunftspläne sie schmieden. Der Anhang enthält eine Liste der bereits erschienen Publikationen, sie darf sich wahrhaft sehen lassen. Eine vollständige Adressliste aller Büros auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene rundet das informative Heft ab.

Es kann bezogen werden bei der Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten, c/o Eidg. Büro für die Gleichstellung von Mann und Frau, Eigerplatz 5, 3003 Bern.

Frauenkalender 1997

Der zweite Schweizer Frauenkalender ist seit kurzem auf dem Markt. Die erste Ausgabe stimmte interessierte Frauen mit Hinweisen auf die Schweizer Frauengeschichte auf den 5. Frauenkongress ein. Auch diesmal begleiten uns bedeutenden Persönlichkeiten durchs Jahr. Unser Verein hat allen Anlass, sich über diese Publikation zu freuen, sind - oder waren - doch eine bemerkenswerte Reihe der abgebildeten Frauen bei uns Mitglied: Lydia Benz-Burger, Lily Nabholz-Haidegger, Emilie Kempin-Spyri, Gertrud Heinzelmann, Hedwig Bleuler-Waser (+1940), Gret Haller, Verena Conzett-Knecht (+1947) und Hedi Lang.

Bestellungen bei:
Gabriela Winkler, Präsidentin PR-Kommission 5. Schweizer Frauenkongress,
Birchweg 12, 8154 Oberglatt.
Tel. 01 851 09 20.